



Pressemitteilung

Die Elbtischler und Uhrmacherin Christine Genesis gewinnen Hamburger Handwerkspreis 2013

Hamburg, 6. August 2013 – Die Gewinner des Hamburger Handwerkspreises 2013 stehen fest. In der Kategorie „Handwerker des Jahres“ setzte sich die Uhrmachermeisterin Christine Genesis aus Wilhelmsburg durch. „Handwerksbetrieb des Jahres“ wurden „Die Elbtischler“ aus Stellingen. Die Titel wurden in diesem Jahr erstmalig von der Hamburger Sparkasse und der Handwerkskammer Hamburg vergeben. Die Kandidaten durchliefen ein dreistufiges Auswahlverfahren, bei dem auch die Hamburger Öffentlichkeit einbezogen war.

Die Uhrmachermeisterin Christine Genesis (www.genesis-uhren.de) behauptete sich gegenüber der Polsterin Marion Meseke aus Eimsbüttel und dem Dachdeckergehilfen Steven Waluga aus Sasel. Genesis entwirft und produziert ihre eigene Uhrenkollektion und hat sich damit in Fachkreisen international einen Namen gemacht. Bemerkenswert sind auch ihre Serviceideen, wie beispielsweise Uhrenseminare, in denen die Kunden das Uhrmacherhandwerk kennenlernen können. „Hier entstehen Qualitätsproduktprodukte made in Hamburg, deren Ruf bis nach China vordringt“, lobt der Laudator, Haspa-Vorstandssprecher Dr. Harald Vogelsang.

Die Elbtischler GmbH (www.die-elbtischler.de) siegten in der Finalrunde vor dem Friseursalon „Jasminas Haarmonie“ aus Wandsbek und der Bauschlosserei Heher aus Rahlstedt. Das vor acht Jahren gegründete Unternehmen hat sich erfolgreich auf die Inneneinrichtung von Kitas und Kindergärten spezialisiert und ist in den vergangenen Jahren stark gewachsen. Dabei achten die beiden Firmenchefs auf eine konsequente Verbindung aus pädagogischen, gestalterischen und ökologischen Lösungen. „Bislang waren Kita-Möbel vor allem klein und bunt. Dass hier viel mehr möglich ist, haben die Elbtischler eindrucksvoll unter Beweis gestellt“, unterstrich der Laudator, Haspa-Firmenkundenvorstand Frank Brockmann.

Im Frühjahr hatten die Haspa und die Handwerkskammer Hamburg öffentlich dazu aufgerufen, Vorschläge für den Preis einzureichen. Gesucht wurden außergewöhnliche, überraschende Leistungen jenseits des Alltäglichen. Eine hochkarätig besetzte Jury besuchte im Anschluss die

aussichtsreichsten Kandidaten an ihrem Arbeitsplatz und wählte die Finalisten aus. Die Sieger wurden im Juni im Rahmen eines öffentlichen Online-Votings ermittelt.

„Es wurde höchste Zeit, besondere Leistungen im Handwerk auch entsprechend zu würdigen“, unterstreicht Haspa-Vorstandssprecher Dr. Harald Vogelsang. „Der Hamburger Handwerkspreis soll dazu beitragen, das vielfältige Engagement und den Ideenreichtum des Handwerks stärker ins öffentliche Bewusstsein zu rücken.“

„Unsere Sieger stehen für solides Qualitätshandwerk, Innovationskraft und Kreativität“, so Handwerkskammerpräsident Josef Katzer. „Die Handwerkerin des Jahres und der Handwerksbetrieb des Jahres brillieren in ihren Tätigkeitsfeldern und erobern zugleich Neuland. Das Ergebnis sind zukunftsorientierte Geschäftsmodelle, die das Handwerk neu definieren. Die wirtschaftliche und gesellschaftliche Bedeutung des Handwerks wird gern unterschätzt. Das Handwerk ist eine Wirtschaftsmacht - die Wirtschaftsmacht von nebenan.“

Über die Hamburger Sparkasse

Die Hamburger Sparkasse AG (Haspa) ist die größte deutsche Sparkasse und mit mehr als 200 Filialen und Kunden-Centern in der Metropolregion Hamburg vertreten. Sie bietet eine umfassende Palette von Finanzdienstleistungen für Privat- und Firmenkunden. 1827 gegründet um den Sparsinn zu fördern, entwickelte sie sich im Verlauf ihrer Geschichte zu einer Bank für alle Hamburger – vom Kleinkind mit seinem ersten Mäusekonto bis hin zum Private-Banking-Kunden. Jeder zweite Einwohner und jedes zweite mittelständische Unternehmen in Hamburg ist Haspa-Kunde. Mit über 5.000 Mitarbeitern und mehr als 400 Ausbildungsplätzen ist die Haspa einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder der Stadt. Die Haspa übernimmt Verantwortung vor Ort und fördert das Gemeinwesen mit rund 5 Millionen Euro jährlich für soziale Projekte, Bildung, Musik, Sport und Kunst.

Hamburger Sparkasse
Unternehmenskommunikation
Wikingerweg 1
20537 Hamburg

Marcus-Andree Schoene
Telefon (040) 3579-3626
Fax (040) 3579-1852
Marcus-Andree.Schoene@Haspa.de